

Giessen den 18. Juni  
1857

Herrn Minister,

Die Bekanntheit mit der  
geologischen Beschäftigung und vorzüglichem Interesse  
die erste Grundlage für ein erfolgreiches Studium der  
Geologie ist, hat für unsere Universität den letzten  
Grund veranlaßt, in der Sache der vorerwähnten geologischen  
Rente von Frankfurt zu gelangen, welche durch die  
Opferlichkeit und Geduldigkeit der Ausfertigung der  
für solche Rente angelegten Renten kam. Aber die  
Mittel unserer Universität sind gering und wir sind für  
Ausfertigung einer so hohen Rente auf dem Wege der  
besonders nicht zu. In Abtention auf die Bekanntheit  
Lehrbarkeit der vorerwähnten Rente für alle  
Zwecke, welche die Förderung der Wissenschaft beabsichtigen  
wollen, und die Herr Minister zu bitten, die  
Universität Gießen (Geographisches Institut) die geolo-  
gische Rente von Frankfurt zu einer Abtention zu bewilligen.  
Gegenwärtig die Herr Minister zu bitten, die  
willkommenen Ausfertigung vorant zu die Rente für die  
die vorerwähnte Rente

den  
Herrn Minister der  
offentlichen Arbeiten.  
in  
die

Dr. Just. Liebig,  
Vorspräsident der Universität  
und Dekan der geologischen  
Fakultät

Handwritten text at the top left, possibly a date or reference number.

Handwritten text at the top center, possibly a title or header.

Main body of handwritten text, appearing to be a letter or a detailed note, written in a cursive script.

Handwritten text at the bottom left, possibly a signature or a closing phrase.

Handwritten text at the bottom right, possibly a signature or a closing phrase.



Univ.-Bibl.  
Gießen

Hj NF 794